

Fragebogen 2017 / Name _____ / Hundename _____

1. Welches Spiel kann *besonders* gefährlich für Hund sein?

- Frisbee – beim Sprung kann der Hund stark aufkommen und sich weh tun
- Stöckchen werfen – dabei kann der Stock dem Hund schwere Verletzungen im Hals, an Luft- und Speiseröhre zufügen
- Bei Suchspielen – der Hund kann sich irgendwo verfangen und nicht mehr rauskönnen, z.B. in einem Fuchsbau

2. Ueberbaut ist ein Hund wenn...

- Er zu lange Beine hat
- Dessen Rückenwirbel deutlich sichtbar sind
- Dessen Kruppe höher ist als der Widerrist

3. Wie sollte man sich verhalten wenn man vor einem Hund Angst hat?

- Davonrennen und laut um Hilfe schreien
- Stillstehen, Hände am Körper, den Hund nicht anschauen
- Stehen bleiben und leise mit dem Hund sprechen

4. Was macht der Hund um Stress abzubauen?

- Er schüttelt sich
- Er kratzt sich
- Er stellt den Vorderkörper tief und bellt

5. Welches menschliche Organ ist bei Hunden nicht vorhanden?

- Appendix
- Gallenblase
- Milz

6. „Glasauge“ ist die Bezeichnung für...

- Eine Augenkrankheit, bei der die Augen glasig wirken
- Einen weißen Fleck im Fell, der zwischen den Augen platziert ist
- Ein helles Auge mit pigmentloser Iris

7. Als Voipino bezeichnet man...

- Einen Zwerghund mit extrem dichter Unterwolle
- Einen italienischen Spitz
- Einen Hund der im Hundesport ein Hindernis verweigert

8. Welche dieser Rassen ist keine Hunderasse?

- American Curl
- Mudi
- Catalburun

9. Was ist eine Wamme?

- Der dicke Bauch eines Hundes
- Eine bei einigen Rassen ausgeprägte, herabhängende Hautfalte am Hals

10. Was ist an den Moskauer Streunerhunden besonders?

- Sie fressen Abfall
- Sie nutzen gezielt die Metro, um von den Aussenbezirken in die Innenstadt zu gelangen
- Sie lassen sich nicht fangen

11. Was ist Sebadenitis?

- Eine Hautkrankheit die nur der Shiba Inu bekommen kann
- Eine beidseitige Entzündung der äusseren Gehörgänge
- Eine Entzündung der kleinen Talgdrüsen

12. Was ist das Wichtigste bei einem Hund mit einer Hyperaktivitätsstörung?

- Ihm klare Ruhezeiten zu „verordnen“, allenfalls durch Zwangsauszeiten
- Ihm kein Fleisch zu füttern
- Ihn täglich auszupowern

13. Was sind Pheromone?

- Mittel zur chemischen Kastration
- Das sind Hormone die beim Rüden aktiv werden, wenn er eine läufige Hündin riecht
- Darunter versteht man hormonähnliche Substanzen die eingesetzt werden, damit belastende Situationen beim Tier einfacher zu überwinden sind

14. Der Begriff „Ridge“ bezeichnet...

- Einen Haarkamm auf dem Rücken, der entgegen der normalen Haarwuchsrichtung wächst
- Einen Haarkamm auf dem Rücken der dunkler ist als das der Rest des Fells
- Ein Trainingselement beim Agility

15. Als „Sable“ bezeichnet man...

- Einen schwarz-weiss gescheckten Hund
- Die Belohnung für eine erfolgreich abgeschlossene Fährte
- Eine Fellfarbe, bei der die Haare schwarze Spitzen haben

16. Wie kam der Mensch auf den Hund?

- Er stahl einen Wolfswelpen und zähmte diesen
- Die Wölfe schlossen sich den Menschen freiwillig an
- Das weiss die Wissenschaft bis heute noch nicht

17. Kann die Fellfarbe das Verhalten des Hundes beeinflussen?

- Ja, denn ein bestimmtes Gen hat Einfluss auf die Fellfarbe und den Stoffwechsel des Stresshormonhaushaltes
- Nein, das ist ein Ammenmärchen
- Nein, denn das Verhalten des Hundes wird nur in der Prägungsphase festgelegt

18. Können Hunde Handlungen planen?

- Ja, Hunde können zum Beispiel durch ein Ablenkungsmanöver einem anderen Hund das Futter klauen
- Nein, Hunde leben nur im Hier und Jetzt
- Nein, der Hund ist nur trieb- und instinktgesteuert

Total Punkte: _____ / Visum: _____